

SPD-Fraktion im Kreistag des
Kreises Unna

Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen im Kreistag des Kreises
Unna

Fraktion Die Linke im Kreistag
des Kreises Unna

An
den Landrat Kreis Unna

im Hause



30.4.2014

Antrag SELBSTHILFEBEWEGUNG IM KREIS UNNA ZUKUNFTSSICHER MACHEN!
Kreistag, bzw. Kreisausschuss am 6.5.14 bzw. 5.5.14
TOP 11 Änderungsantrag

Sehr geehrter Herr Landrat Makiolla,

die SPD-Fraktion im Kreistag des Kreises Unna, Fraktion Bündnis90/Die Grünen und die Fraktion Die Linke bitten Sie folgenden Antrag zur Beratung und Abstimmung im Kreistag bzw. Kreisausschuss auf die Tagesordnung zu setzen.

Antrag

Der Kreistag beauftragt den Landrat, mit dem Sprecherrat der Selbsthilfebewegung im Kreis Unna eine Vereinbarung abzuschließen, der die Aufgabenbereiche, die Art der Aufgabenwahrnehmung und die Rahmenbedingungen der Zusammenarbeit zwischen der Selbsthilfe-Bewegung im Kreis Unna und dem Kreis Unna festlegt. Beachtet werden sollen folgende Eckpunkte bei der Gestaltung der Vereinbarung:

1. Die Vereinbarung wird zwischen dem Sprecherrat und dem Kreis Unna unter folgender Zielsetzung abgeschlossen:
 - Weiterentwicklung und Stärkung selbsthilfefördernder Angebote und Potenziale
 - Förderung eines selbsthilfefreundlichen Klimas im Kreis Unna und Stärkung des ehrenamtlichen, selbsthilfefördernden Engagements
 - Hilfe bei der Verbesserung der Gesundheitskompetenz Betroffener
2. Der Sprecherrat ist die Interessenvertretung der Selbsthilfegruppen im gesamten Kreis Unna, er ist Ansprechpartner für alle Beteiligten.
3. Der Kreis Unna gewährt den Selbsthilfegruppen einen Zuschuss von 20.000 Euro p.A. zuzüglich einer jährlichen Pauschale von 1.200 Euro für die Arbeit des Sprecherrats.
4. Der Kreis Unna hält an drei Standorten Gesundheitshäuser(in Unna, Lünen und Schwerte) und die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen(K.I.S.S.) vor. Die Ausstattung der K.I.S.S. erfolgt bedarfsgerecht und angemessen nach Maßgabe der jährlichen Haushaltsentscheidungen auf der Grundlage der Basisausstattung des Jahres 2014. Den Selbsthilfegruppen werden Räumlichkeiten und weitere Unterstützungsleistungen unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

5. Kreis und Sprecherrat der Selbsthilfebewegung bewerten und entwickeln die Unterstützungsleistungen fortlaufend und berichten einmal jährlich im Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz.
6. Der Kreis unterstützt auch in denjenigen Kommunen, die über kein Gesundheitshaus verfügen, die Selbsthilfebewegung.
7. Der Vertrag mit dem Sprecherrat der Selbsthilfegruppen tritt am 1.7.14 in Kraft und endet am 30.6.2020.

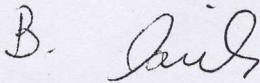
Begründung

Die Selbsthilfebewegung ist in den vergangenen Jahrzehnten zu einer wesentlichen Säule im Gesundheitssystem geworden. Im Kreis Unna wurde von Beginn an diese Entwicklung unterstützt. Durch die Gesundheitshäuser, insbesondere durch die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen(K.I.S.S.), leistet der Kreis Unna einen Beitrag dazu, dass Menschen in einer schwierigen Lebensphase Unterstützung erhalten können. Im Jahre 2000 wurde die Selbsthilfekonferenz und der Sprecherrat im Kreis Unna ins Leben gerufen, um der wachsenden Zahl von Selbsthilfegruppen stärker Gehör zu verschaffen und vor allem um ein Bindeglied zur Politik und Verwaltung darzustellen.

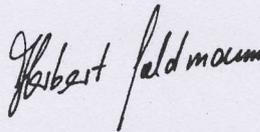
Seitdem hat die Bedeutung der Selbsthilfe auch im Kreis Unna weiter zugenommen. Mit dem Antrag trägt der Kreistag diesem Zuwachs an Bedeutung Rechnung. Gleichzeitig soll der Selbsthilfebewegung im Kreis Unna eine mittelfristige Planungs- und Handlungssicherheit gegeben werden.

Wir bitten um Zustimmung!

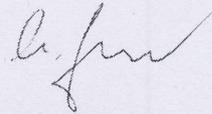
Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Cziehso
Vorsitzende



Herbert Goldmann
Vorsitzender



Werner Sell
Vorsitzender